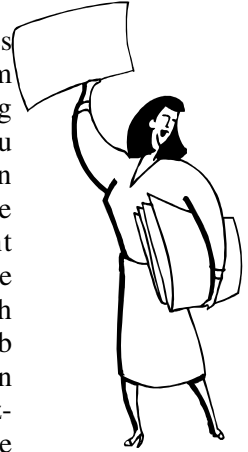




Treffen der Verteilerinnen und Verteiler

Am Schluss ihres Jahresberichts beim Epiphaniasempfang wünschte sich Frau Höxter, dass in unserer Gemeinde „jeder gebraucht wird und jede eine Aufgabe findet.“ Ich kann auf Anhieb 53 Personen in Lehdorf und Kanzlerfeld benennen, die



gebraucht werden und eine Aufgabe haben: Die Verteilerinnen und Verteiler von Wichern aktuell. Fünfmal im Jahr machen sie sich – natürlich ehrenamtlich – auf den Weg von Haus zu Haus, Gartenpforte zu Gartenpforte, Briefkasten zu Briefkasten, um die insgesamt jeweils ca. 4100 Exemplare den Lesern zuzuführen. Eine schöne Vorstellung: Hinter jedem Briefkasten steckt mindestens ein Leser! Die Verteilerinnen und Verteiler sind ein wichtiges Bindeglied, um alle Bewohner des Stadtteiles am Gemeindeleben teilhaben zu lassen. Dafür gebührt ihnen Dank, dem bei einem Treffen

**am 18. April um 15:30 Uhr
im Wichernhaus**

besonderer Ausdruck verliehen werden soll. Alle Verteilerinnen und Verteiler sind dazu herzlich eingeladen. Das Redaktionsteam freut sich aufs Kennenlernen und anregende Gespräche.

Eberhard Fay

war einer, der sehr kommunikativ war. Schwups, war es eine Gruppe, die in vielen Arbeitsstunden den Eingang unserer Kirche erhellt hat. Danke. Ein anderes Beispiel war der Wettbewerb „Familien erwünscht“. Da war eine, die hat das Anmeldeformular mit viel Arbeit ausgefüllt. Da waren andere, die haben ein Poster gestaltet. Wir haben in der Landeskirche einen vierten Platz errungen.

Zu Hause fühle ich mich da, wo ich gemocht werde, wo meine Arbeit anerkannt wird, wo ich aber auch einmal nein sagen kann. Dass dies bei uns möglich ist, ohne Groll zu hinterlassen, habe ich erfahren können.

Ich möchte bei diesem Rückblick nicht unerwähnt lassen, wie wichtig Ihre Unterstützung war und ist. Sie tragen die Gemeinde mit Tat, Rat, Gebet und Geld in einer außergewöhnlichen Weise. Danke dafür. Ich wünsche uns für 2008, dass wir weiter zusammenwachsen zu einer Gemeinde, in der jeder gebraucht wird und jede eine Aufgabe findet.

Ich bin in Wichern zu Hause, Wichern tut mir gut.

Henriette Höxter

Abendgebet in der Karwoche

Wir laden Sie ein zum Abendgebet in den ersten Tagen der Karwoche. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam Texte lesen, beten, singen und uns austauschen.

Wir treffen uns **Montag, Dienstag und Mittwoch um 20 Uhr in der Kirche.**

Ihre Henriette und Christoph Höxter